

Programm Ärzte

Donnerstag

10:00 - 12:00 Uhr Parallele Veranstaltungen

Fachausschuss amtsärztlicher Dienst
Fachausschuss Gesundheitsberichterstattung und Prävention
Fachausschuss Infektionsschutz
Fachausschuss Kinder- und Jugendgesundheit
Fachausschuss Psychiatrie
Fachausschuss Umweltmedizin

14:00 Uhr Eröffnung des Kongresses und der Industrieausstellung

16:30 Uhr Festvortrag Plenum 1

10:00 - 12:00 Uhr Parallele Veranstaltungen

Fachausschuss amtsärztlicher Dienst

Raum: Clubraum 2

Im Dienst gesund alt werden ... ?

Tagungsvorsitz: Hilbert

10:00 Uhr	Wo bleiben die Vorgesetzten und die Personalexperten ?	Wilke
10:30 Uhr	„Disability Management“ und ältere Beschäftigte	Knuelle
11:00 Uhr	Reha-Massnahmen – was ist sinnvoll und wie steht es um die Qualität auf dem „REHA – Markt“	Blache

Gemeinsame Sitzung

Fachausschuss GBE und Prävention und Fachausschuss Umwelt

Raum: Konferenzraum

Gesundheitsberichterstattung

Tagungsvorsitz: Bruns-Philipps, Hennighausen

10:00 Uhr	Entwicklung und Einbindung der epidemiologischen Krebs- register in das öffentliche Gesundheitswesen am Beispiel des Landesregisters	Unger
--------------	--	-------

Niedersachsen

- | | | |
|--------------|--|------------|
| 10:30
Uhr | EU- Trinkwasserberichter-
stattung gemäß § 21
TrinkwV 2001 das neue
Format in der
Berichterstattung durch
Bund und Länder | Grumm
t |
| 11:00
Uhr | Gesundheitsförderung in
be-nachteiligten
Stadtquartieren:
Erfahrungen aus dem
Programm Soziale Stadt | Böhme |

Fachausschuss Infektionsschutz

Raum: Vortragssaal

Influenza und impfpräventable Krankheiten

Tagungsvorsitz: Pulz

- | | | |
|--------------|---|--------------|
| 10:00
Uhr | Influenza-Surveillance im
Land Brandenburg | Stange |
| 10:15
Uhr | Erfahrungen mit einer
Übung
Katastrophenschutz
Influenza in einem
Landkreis | Paul |
| 10:30
Uhr | Influenza Ausbruch in
einem Altenpflegeheim | Uphoff |
| 11:00
Uhr | Influenza - Neue Trends in
der Infektionsforschung | Buer |
| 11:20
Uhr | Masernelimination bis
2010 –
Umsetzungsstrategie in
Niedersachsen | Feil |
| 11:40
Uhr | Empfehlungen zur
Verhütung und
Bekämpfung von
Pertussis in Sachsen | Merbeck
s |

Fachausschuss Kinder- und Jugendgesundheitsdienst

Raum: Großer Saal

Aktuelles zur Weiterentwicklung der SEU

Tagungsvorsitz: Hennig

- | | | |
|--------------|--|----------------------|
| 10:00
Uhr | Synchronisierung von
Schuleingangsunter-
suchungen in
Niedersachsen | Schlanstedt-
Jahn |
| 10:20 | Neue Konzeption der | Krämer |

Uhr	SEU und Sprachstandserhebung durch den KJGD in BW	
10:40 Uhr	„Wer kennt den Drachen nicht?“ Neues Screening für Schuleingangsuntersuchungen in NRW	Röske
11:00 Uhr	Vergleichbarkeit Schulärztlicher Daten im regionalen Kontext	Saier

Fachausschuss Psychiatrie

Raum: Restaurant 2

ALLES beginnt mit „A“

Tagungsvorsitz: Gollmer

10:00 Uhr	Angehörige ohne Lobby – Kinder psychisch kranker Eltern	Siemer-Eikelman n
10:30 Uhr	Asperger -Syndrom bei Erwachsenen - eine verkannte Diagnose	Lechman n
11:00 Uhr	ADHS bei Erwachsenen, Abgrenzung zu Borderline und Bipolare Störungen	Rösler

Gemeinsame Sitzung

Fachausschuss GBE und Prävention und Fachausschuss Umwelt

Raum: Konferenzraum

Schnittstellen zwischen Umweltmedizin und Gesundheitsberichterstattung

Tagungsvorsitz: Bruns-Philipps, Hennighausen

10:00 Uhr	Entwicklung und Einbindung der epidemiologischen Krebsregister in das öffentliche Gesundheitswesen am Beispiel des Landesregisters Niedersachsen	Unger
10:30 Uhr	EU- Trinkwasserberichterstattung gemäß § 21 TrinkwV 2001 das neue Berichtschema in der Berichterstattung durch Bund und Länder	Grummt
11:00	Gesundheitsförderung in	Böhme

Uhr be-nachteiligten
 Stadtquartieren:
 Erfahrungen aus dem
 Programm Soziale Stadt

Eröffnung des Kongresses und der Industrieausstellung

14:00 Uhr - Ort: Großer Saal

Begrüßung Dr. Klaus Walter
 Vorsitzender des
 Bundesverbandes der Ärzte des
 ÖGD

Grußworte Dr. Klaus Theo Schröder
 Staatssekretär
 Bundesministerin für Gesundheit

Mechthild Ross-Luttmann
Niedersächsische Ministerin
für Soziales, Frauen, Familie und
Gesundheit

Dr. Gert Hoffmann
Oberbürgermeister
der Stadt Braunschweig

Prof. Dr. Dr. Jörg-Dietrich Hoppe
Präsident der Bundesärztekammer

Dr. Michael Sereny
Präsident der
Landeszahnärztekammer
Niedersachsen

Verleihung Johann-Peter-Frank-Medaille

Eröffnung Dr. Michael Schäfer
 Vorsitzender des
 Bundesverbandes der Zahnärzte
 des ÖGD

Die musikalische Umrahmung wird durch das
Ensemble Fagotto Totale
unter der Leitung von Georg Renz gestaltet

Im Anschluss findet ein Sektempfang des Bundesverbandes und des Landesverbandes Niedersachsen
im Foyer statt

Plenum 1 - 16:30 – 17:30 Uhr

Tagungsort: Großer Saal

Tagungsvorsitz: Walter, Menn

Festvortrag

Öffentliche Gesundheit im sozialen Spannungsfeld

Dr. Margot Käßmann

Bischöfin der Evangelisch-Lutherischen
Landeskirche Hannover

Freitag

9:00 -12:00 Uhr Workshop Infektion

9:00 - 10:30 Uhr und 16:00 - 17:30 Workshop Gutachten

9:00 - 10:30 Uhr Plenum 2

11:00 - 12:30 Uhr Plenum 3

14:00 - 15:30 Uhr Parallele Veranstaltungen

Fachausschuss amtsärztlicher Dienst
Fachausschuss Gesundheitsberichterstattung und Prävention
Fachausschuss Infektionsschutz
Fachausschuss Kinder- und Jugendgesundheits
Fachausschuss Psychatrie
Fachausschuss Umweltmedizin

16:00 - 17:00 Uhr Plenum 4

Workshop Infektionsepidemiologie

Prof. Dr. Ralf Reintjes, HAW Hamburg

Anwendung von infektionsepidemiologischen Arbeitsmethoden im ÖGD

9:00 – 12:00 Uhr

Raum: Vortragssaal

Der Kurs führt in grundlegende Konzepte und Methoden der Infektionsepidemiologie, wie sie in der Arbeitswelt des ÖGD eingesetzt werden können, ein. Jedes Jahr werden andere Schwerpunkte gesetzt. In diesem Jahr liegt der Fokus auf Gesundheitsberichterstattung und Surveillance.

Maximal 20 Teilnehmer, Anmeldung erforderlich.

Workshop Gutachten

2 parallele Fallseminare für Gutachterinnen und Gutachter

Raum: Raum 8 (II. OG.)

Seminarleiter: Dr. Thomas Hilbert, Bremen

Raum: Raum 9 (II. OG.)

Seminarleiter: Dr. Max R. Jaehn, Hamburg

Das Fallseminar soll Kolleginnen und Kollegen einen fachlichem Gedankenaustausch über schwierige oder besondere gutachterliche Fragestellungen oder Fall-konstellationen bieten. Im Alltag besteht oft keine Möglichkeit der Reflexion problematischer Gutachtenfälle. Das Fallseminar will im Sinne eines Workshops diese Lücke schließen helfen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, eigene, bearbeitete oder noch nicht abgeschlossene Fälle mitzubringen.

Zeit: Freitag, **30.05.2008**

Teil 1: **09:00 – 10:30**

Teil 2: **16:00 – 17:30**

Die Teilnehmerzahl ist für jedes Fallseminar auf 15 Personen beschränkt.

Eine **verbindliche** Voranmeldung für **beide Seminarteile zusammen** ist erwünscht unter der E-Mail Adresse Thomas.Hilbert@Gesundheitsamt.Bremen.de.

Plenum 2 - 9:00 - 10:30 Uhr

Tagungsort: Großer Saal

Komplementäre medizinische Versorgung durch den ÖGD

Tagungsvorsitz: Michels, Strauch

9:00 Uhr	Gesundheit und Gerechtigkeit in Deutschland	Rosenbroc k
9:30 Uhr	Kölner Wohnungslosen-Projekt	Kimont
10:00 Uhr	Gesundheitshilfen für und mit Migranten	Wolter
10:30 bis 11:00 Uhr	Pause	

Plenum 3 - 11:00 - 12:30 Uhr

Tagungsort: Großer Saal

Frühe Hilfen: - nötig - möglich - gewollt

Tagungsvorsitz: Markurth, Pfingsten-Würzburg

11:00 Uhr	Frühe Hilfen: - Es ist nötig	Ziegenhain
11:30 Uhr	Frühe Hilfen: - Es ist möglich	Schäfer
12:00	Frühe Hilfen:	Frenzel.

Uhr - Es ist gewollt

Fachausschuss amtsärztlicher Dienst

Raum: Konferenzraum

Eingliederungshilfe

Tagungsvorsitzende: Behringer

14:00 Uhr	Entwicklung eines diagnostischen Instrumentariums zum Nachweis einer seelischen Behinderung bei Menschen mit Lernbehinderungen	Schulz
14:30 Uhr	Hilfeplanung für Menschen mit geistiger und/oder seelischer Behinderung – Erfah- rungen aus der Praxis	Buhr-Riehm, Hahn
15:00 Uhr	Das HMB(W) Verfahren – aktuelle Entwicklung und persönliche Budgets	Metzler

Fachausschuss GBE und Prävention

Raum: Clubraum 1

Gesundheitsberichterstattung als implizite Sozialberichterstattung?

Tagungsvorsitz: Tempel, Richter

14:00 Uhr	Regionaler Knoten Niedersachsen- Netzwerk zur Gesundheitsförderung bei sozial Benachteiligten	Richter
14:30 Uhr	Ungleiche Lebensbedin- gungen und Gesundheitschancen bei Kindern im Vorschulalter in Bremen: Schutzfaktoren fördern – Risikofaktoren begrenzen	Horstkott e
15:00 Uhr	Kindeswohlgefährdu- ng in den Kommunen. Eine empirische Annäherung über den GMK- Indikatorensatz.	Grunow- Lutter, Annuß

Fachausschuss Infektionsschutz

Raum: Vortragssaal

Tuberkulose und STD

Tagungsvorsitz: Loddenkemper

14:00 Uhr	Prädiktiver Wert der Interferon-Gamma- Bluttests nach Infektion mit <i>Mycobacterium tuberculosis</i> für die Erkrankung einer Tuberkulose	Diel
14:15 Uhr	Vergleich von Tuberkulin- Hauttests und Interferon- Gamma-Tests im Rahmen einer Umgebungsunter- suchung in einer JVA	Scharlac h
14:30 Uhr	Erfahrungen mit dem Tuberkulose-Bluttest (IGRA Test) in der Tu- berkuloseüberwachung	Heykes- Uden
15:00 Uhr	Kontrolle sexuell übertrag-barer Krankheiten in Deutschland - der §19 IfSG und die Aufgaben des ÖGD	Marcus

Fachausschuss

Kinder- und Jugendgesundheitsdienst

Raum: Großer Saal

Frühe Hilfen - Aufgaben für den KJGD

Tagungsvorsitz: Weber

14:00 Uhr	Misshandlung und Vernachlässigung bei Kindern - vom Verdacht zur Diagnose	Banaschak
14:20 Uhr	Sicherung des Kindeswohls: Zwischen Schweigepflicht und Anzeige	Rimpl
14:30 Uhr	Aufsuchende Beratung und Screening zum Kindeswohl	Zimmer- mann
15:00 Uhr	Aufsuchende frühkindliche Gesundheitsförderung des Referates für	Mellinger

Fachausschuss Psychiatrie

Raum: Restaurant 2

Koste es was es wolle!

Tagungsvorsitz: Schauer

14:00 Uhr	Einführung in die Kosten- leistungsrechnung am Bei- spiel der ozialpsychiatrischen Dienste in Berlin	Gagel
14:30 Uhr	Wie aus Produkten Kennzahlen werden – Praktischer Umgang mit der Kosten-Leistungs- Rechnung	Bergne r
15:00 Uhr	Qualitätsmanagement (TQM) im ÖGD: Grundlage für Kosten-Leistungs- Rechnung und Kostensenkung bei besserer Qualität	Berghol z

Fachausschuss Umweltmedizin

Raum: Restaurant 2

Energiegewinnung und Umweltgefahren

Tagungsvorsitz: Thriene, Tedsen-Ufer

14:00 Uhr	Umweltüberwachung radioaktiver Stoffe: Aufgaben und Ergebnisse des Bundesamtes für Strahlenschutz	Kirchner
14:30 Uhr	Gesundheitsrisiken durch Ableitungen im Normalbetrieb und mögliche Gesundheitsgefahren bei Störfällen in Kernkraftwerken	Jung
15:00 Uhr	Aufgaben des Gesundheitsamtes bei der Planung von Biogasanlagen	Stümpel

Plenum 4 - 16:00 - 17:30 Uhr

Tagungsort: Großer Saal

Preisverleihungen

Franz Redeker-Preis

Verleihung des Franz Redeker-Preises des Deutschen Zentralkomitees zur Bekämpfung der Tuberkulose für die beste Arbeit auf dem Gebiet der Tuberkulosebekämpfung in Deutschland, die innerhalb der letzten beiden Jahre veröffentlicht wurde oder zur Veröffentlichung vorgesehen ist

Verleihung: Prof. Dr. Robert Loddenkemper

KHK-Stiftungs-Preis

Verleihung des Preises der Krankenhaus-Hygiene-Kongresse Stiftung (KHK-Stiftung) zu Marburg für herausragende wissenschaftliche Leistungen auf dem Gebiet der Hygiene in Gesundheitseinrichtungen (Krankenhaushygiene)

Verleihung: Prof. Dr. Walter Steuer

Poster-Preis des BVÖGD

Der BVÖGD verleiht seit 2006 Posterpreise für die drei Besten beim Kongress gezeigten Poster.

Drei Poster werden durch eine Jury ausgewählt, bestehend aus Mitgliedern des Vorstandes und des Wissenschaftlichen Beirats des BVÖGD.

Die Preise betragen € 300,--, € 200,-- und € 100,--.

Verleihung: Dr. Klaus Walter

Samstag

9:00 - 12:30 Uhr Parallele Veranstaltungen

Fachausschuss amtsärztlicher Dienst
Fachausschuss Gesundheitsberichterstattung und Prävention
Fachausschuss Infektionsschutz
Fachausschuss Kinder- und Jugendgesundheits
Fachausschuss Psychatrie
Fachausschuss Umweltmedizin

Fachausschuss amtsärztlicher Dienst

Raum: Konferenzraum

Begutachtung – neuere Richtlinien und Regelwerke

Tagungsvorsitz: Schröer

9:00 Uhr	Neue Begutachtungsrichtlinien zur Pflegebedürftigkeit	Steinke
9:30 Uhr	Entwicklung des ICF und von core sets und die Bedeutung bzw Umsetzung in der Sozial-medizinischen	Cieza

Begutachtung

10:00 Uhr Der ICF in der Praxis der Begutachtung Grotkamp

10:30 bis 11:00 Uhr Pause

Qualitätssicherung

Tagungsvorsitz: Schröer

11:00 Uhr Methoden und Ziele im ÖGD – aus der Umfrage zur Begutachtung Hilbert

11:30 Uhr Qualitätssicherung bei der sozialmedizinischen Sachaufklärung in der Deutschen Rentenversicherung Ueberschär

12:00 Uhr Methoden und Ziele beim MDK Faßl

Gemeinsame Sitzung

**Fachausschuss GBE und Prävention
und Fachausschuss
Kinder- und Jugendgesundheitsdienst**

Raum: Großer Saal

Brisante Gesundheitsdaten

– Was ist gesichert, wie damit umgehen

Tagungsvorsitz: Bruns-Philipps, Wegner

9:00 Uhr Kleinräumige Analyse der Säuglingssterblichkeit in Bielefeld unter besonderer Berücksichtigung des Migrationshintergrundes Bardehle

9:30 Uhr Säuglingssterblichkeit in Europa Sievers

10:00 Uhr Gesundheitsberichterstattung über Adipositas: zum öffentlichen Umgang mit Daten Kuhn

Neue Erkenntnisse zum Suchtverhalten

– Was kann der Öffentliche Gesundheitsdienst in der Prävention leisten?

Raum: Vortragssaal

Tagungsvorsitz: Schubert

11:00 Uhr	Prävention im Suchtbereich und ÖGD – Vernetzung als wesentliche Bedingung	Brun- Philipps
11:10 Uhr	Studie zum Substanzkonsum bei Jugendlichen in der Stadt Brandenburg an der Havel	Peter s
11:20 Uhr	Zusammenfassung der Ergebnisse zur Studie: Alkoholkonsum in 10. Klassen in Braunschweig 2006	Schubert
11:30 Uhr	Risikoverhalten und Suchtmittelkonsum im deutsch-niederl. Grenzraum Euregio Maas-Rhein	Zieme r
11:40 Uhr	(Zuviel) Fernsehen macht dumm - zu TV- Konsum und PC- Nutzung der Bremischen Schulanfänger	Zimmerman n

Fachausschuss Infektionsschutz

Raum: Vortragssaal

Sind Läuse ein Fall für den ÖGD?" Epidemiologie, Therapie und Interventionsmaßnahmen

Tagungsvorsitz: Bradt, Diel

9:00 Uhr	Epidemiologische, klinische und diagnostische Unter- suchungen zur Pediculosis capitis bei Braunschweiger Kindern – eine bevölkerungs-basierte Studie	Jahnke
9:20 Uhr	Neue Therapieansätze bei der Pedikulose	Feldmeie r
9:40 Uhr	Aufgaben des ÖGD bei der Eindämmung von Kopflausbefall	Forßboh m
10:00 Uhr	Podiumsdiskussion	
10:30 Uhr	Pause	

Aktuelle Themen

Tagungsvorsitz: Schmeer

11:00 Uhr	Maßnahmen des BMG zur Prävention und Kontrolle von Antibiotika-Resistenzen in Deutschland	Barge r
11:30 Uhr	MRSA an der Wurzel packen - Beispiele aus NRW	Daniels -Haardt
12:00 Uhr	Auftreten von schweren Clostridium difficile- Infektionen durch Ribotyp 027 (und andere) in der Region Trier	Bornhofe n

Gemeinsame Sitzung

**Fachausschuss GBE und Prävention
und Fachausschuss
Kinder- und Jugendgesundheitsdienst**

Raum: Großer Saal

Brisante Gesundheitsdaten

– Was ist gesichert, wie damit umgehen

Tagungsvorsitz: Bruns-Philipps, Wegner

9:00 Uhr	Kleinräumige Analyse der Säuglingssterblichkeit in Bielefeld unter besonderer Berücksichtigung des Migrationshintergrundes	Bardehle
9:30 Uhr	Säuglingssterblichkeit in Europa	Sievers
10:00 Uhr	Gesundheitsberichterstatu- ng über Adipositas: zum öffent- lichen Umgang mit Daten	Kuhn

Neue Erkenntnisse zum Suchtverhalten

– Was kann der Öffentliche Gesundheitsdienst in der Prävention leisten?

Tagungsvorsitz: Schubert

11:00 Uhr	Prävention im Suchtbereich und ÖGD – Vernetzung als wesentliche Bedingung	Bruns- Philipps
--------------	--	--------------------

11:10 Uhr	Studie zum Substanzkonsum bei Jugendlichen in der Stadt Brandenburg an der Havel	Peter s
11:20 Uhr	Alkoholkonsum Jugend- licher in Braunschweig	Schubert
11:30 Uhr	Risikoverhalten und Suchtmittelkonsum im deutsch-niederl. Grenzraum Euregio Maas-Rhein	Zieme r
11:40 Uhr	(Zuviel) Fernsehen macht dumm - zu TV- Konsum und PC- Nutzung der Bremischen Schulanfänger	Zimmerman n

Fachausschuss Psychiatrie

Raum: Clubraum 2

„Auf alle Fälle“

- Von Rückfällen und Notfällen

Tagungsvorsitz: Albers

9:00 Uhr	Cannabisinduzierte psychische Störungen im Jugendalter	Gudlows ki
9:30 Uhr	Das Suchtgedächtnis	Böning
10:00 Uhr	Bundes-Projekt HaLT (Hart am Limit), Flatrate- / Komatrinken	Messer
10:30 bis 11:00 Uhr		
11:00 Uhr	Ist die Psychosoziale Notfallversorgung auch eine Aufgabe des ÖGD?	Helmerich s
11:30 Uhr	Psychotraumatische Folgesyndrome - Bedeutung und Abgrenzung	Hase

Fachausschuss Umweltmedizin

Raum: Restaurant 2

Wasserhygiene

Tagungsvorsitz: Dornow, Hauk

9:00 Uhr Stand der Novellierung der Trinkwasserverordnung Krüger

9:30 Uhr Dimethylsulfamid im Grund- und Trinkwasser - der Schadstoff des Jahres? Hauswirt h

10:00 Uhr Kleinbadeteiche als Hallenbäder? – Eine hygienische Betrachtung an einem konkreten Beispiel Hauk

10:30 bis 11:00 Uhr Pause

Innenraumbelastung / Rauchen

Tagungsvorsitz: Albrecht, Gottschalk

11:00 Uhr Belastung von Einschülern mit Acrylamid, Phthalaten und Passivrauchen Heudorf f

11:30 Uhr Löst die Passivhausschule die raumlufthygienischen Probleme in Schulen? Heudorf f

12:00 Uhr Feuchtigkeitsschäden in Wohnräumen und soziale Lage Otremba a